Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 42 (1916)

Heft: 51

Artikel: Die falsche Adresse

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-449686

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

einem andern sigiert. Endlich wurde ihm das ewige Unstarren doch zu dumm. Er winkte dem Kellner und fagte laut, sein Gegenüber meinend: "Gel', Martin, das beste Mittel gegen freches Benehmen ist doch noch immer Brockhaus, Band 12, Geite 234."

Mahm seinen Sut und ging.

Sein Gegenüber hielt es nicht aus und holte sich den Band 12 des Legikons. Martin, der ihm über die Schulter schaute, will blitzartig das Wort "Ohrfeigen" gesehen haben.

Der dicke Band lag sofort wieder leblos neben der Kaffeetasse.

0110110

Die falsche Adresse

Im Hotel eines Badeortes logiert der alte Sanitätsrat Dr. M. Eines Tages findet er im Wartezimmer eine junge Dame halbentkleidet siten. Er geht hinaus auf den Korridor und frägt erstaunt seinen Diener:

"Wie haben Sie das nur fertig gebracht, Johann? Ich habe doch immer die größte Mühe, die jungen Damen so weit zu bringen, daß sie sich zur Untersuchung auch entkleiden!"

"Uch, Herr Rat", jammert der Diener, "es ging zwar diesmal sehr rasch, aber die Dame ist gar nicht krank. Eben sagt mir der Portier, sie will eine Etage höher, zu dem Tenor, der seit gestern im Sotel wohnt!"

Ein eleganter Schuh

ist ein beliebtes praktisches

Weihnachts-Geschenk!

"Nur beste, erstklassige Fabrikate".

Moderne gutsitzende Schuhe nach Mass :: Eigene Werkstätte im Hause.

Spezialität:

Plattfuss-Stiefel

S. Schmidt Sohn, Zürich 1

Sihlstrasse 24

heafer B Konzerte Hotels Cafés

täglich Auswahl reiche Vegetarische Speisen VEGGUALISCHE SJEISEL schmackhaft zubereitet, leicht verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant A Hirschengraben

(1 Min. v. Bahnhof)

INO

Erstklassiges, von Einheimischen u. Fremden bevorzugtes Etablissement. Stets fesselnde u

unterhaltende Programme!!

Dampf- u. Heissluftbad, Turnen mit dem Aplanalp-Turnapparat Marktgasse 29, Eingang Amthaus-gasschen. — Telephon Nr. 4788 Rosa Bleuel

Hotel Maulbeerbaum, Bern

Neu eingerichtetes Haus. - Zimmer von Fr. 2.- an.

Café-Restaurant

 $4^{1/2}$ bis $6^{1/2}$ u. 8 bis $10^{1/2}$ Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:

Erstklassige Künstler-Konzerte! 1600 Kein Konsumationsaufschlag

Wildische Haarpflege gegen Kahlköpfigkeit, u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs. Frau L. WILD Schwanengasse 9 BERN 1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

Café Corso Bern & Aarbergergasse 40 Täglich:

Die Kapelle Meyer und Zwahlen.

Alkoholfreies Restaurant L. Grünig vis-à-vis dem Stadttheater und Kornhauskeller. Güter bürgerliche Mittag- und Abendtisch, sowie Restauration zu jeder Tageszeit. Mässige Preise.

Weinfelden Thur-Hotel, Merkur'

Bahnhof — Grosses mod, Restaurant — Komfort, Zimmer —

Bahnhof — Grosses mod, Restaurant — Gute Kinche — Reelle

veine — Offenes Bier — **Auto-Garage.** — Es empfiehlt sich en HH. Geschäftsreisenden höfl. **A. Saurwein-Fricker.**



BERN

Ecke Schaup atzgasse - Gurtengasse

6 Billards. 3 Gesellschaftszimmer

Kindl-Keller, 1 Kegelbahn Münchner Kindl - Bräu Pilsner Kaiser - Quell Hochfeinen Café u. sonstige exquisite Getränke. Zum ge-fäll. Besuche empfiehlt sich

H. Rinner -----

Gebrüder GIESBRECHT

Bern



Glasschleif- u. Polierwerke Gegen Haarausfall Blei u. Messingverglasungen Schaufenster- und Laden-Einrichtungen

Berner Spiegel-Manufaktur

Hotel-Pension

Schweizerhaus am Gurten bei Bern

Neuerbautes Haus:: Ruhige Lage :: Prächtige Aussicht Ganznahe Tannenwaldungen Schöne Spaziergänge daher für Pensionäre (Ruhe-und Erholungsbedürftige)

ganz besonders geeignet Pensionspreise: 1494
Fr. 5.50 bis Fr. 7.50
alles inbegriffen
Biffe Prospekte verlangen
Höfl.empf.sich d. Besitzerin

Familie Abderhalden.

Besuchen Sie das Cremerie - Restaurant Bern, Münzgraben vis-à-vis Bellevue-Palais.

Fussärztin-Masseuse

Frl. Bärtschi Waghausgasse, Bern

Rern Pension Horlensia
3 Minuten v. Bahnhof

Bubenbergplatz — Laupenstrasse 1 Telepnon 3946 — I. Etage Schöne Zimmer, anerkannt g Küche. Nachmittagstee.

BERN Fuss-Arzt

Dipl. Spezialist in schmerzloser sorgiältig. Behandlg. u. Heilung von eingewachsenen Nägeln, harter Haut, Hühneraugen. Warzen etc. — Telephon 1798 A. Rudolf, Bundesgasse 18

vis-à-vis dem Grand Hôtel Bernerhof Manicure — Massagen



ngen
den - Elixier Pincus von Prof. Dr. med.
Aug. Socin, Basel, mit u. ohne Fett
Flasche Fr. 3.50. Alleinverkauf: Zu beziehen d. H. Weissmann, Parfümerie, Chur. 1559

Preis-Schachspiel

zwischen meinen Gegnern (schwarze Figuren) und der Firma J. Schönenberger, Elektrische Unternehmungen in Bern (weisse Figuren).

I. Aufgabe: Schwarz zieht an und macht Weiss in drei Zügen Schach matt. Gewinner hat Anspruch auf 50 Franken Belohnung.

Lösung der Aufgabe:

Lösung der Aufgabe:

1. Zug. Schwarz zieht an. Königin stellt sich hinter König und ist durch Läufer links gedeckt.

2. Zug. Weiss geht mit Königin rechts hinüber und hält ersten Vortrag über drahtlose Elektrizität im Casino am 27. November. Polizeiliche Bewilligung und Patent erhalten und bezahlt.

3. Zug. Schwarz stellt König direkt hinter Turm, Königin bleibt rechts König stehen.

4. Zug. Weiss zieht Königin rechts vorwärts u. hält zweiten Vortrag über drahtlose Elektrizität im Casino am 1. Dezember, nachmittags 3 Uhr.

5. Zug. Schwarz stellt König direkt hinter Läufer, Königin versteckt sich hinter dem König.

6. Zug. Weiss entdeckt, dass sein Vortragender Herr Ingr. Kandyba, weil Deutschpole als Ausländer wegen Nichtleistung eines frühern Militärdienstes vor 6 Jahren heute von Bern, zum Nachteil von Schönenberger, nach Zürich weggewiesen wird und der Vortrag nicht gehalten werden könne. Im Widersetzungsfalle soll er sördt über die Grenze nach Deutschland ausgewiesen werden. Weiss entschliesst sich, Königin zu opfern, zieht aber seinen Läufer und lässt durch lugenieur Herrn R. Schlageter (berühmter Aviatiker) um 8½ Uhr im Casino den Vortrag über drahtlose Elektrizität dennoch abhalten, Schwarz erkennt, dass er Schach-König u. -Königin geworden ist und sich verrechnet hat. Schlusselfekt: Die Belohnung von 50 Fr. kann daher nicht bezahlt werden, (Weitere Behandlung im Nebelspalter und Berner Joggeli, Herzogenbuchsee.)



Schon in 5-8 Tagen einen blendend reinen, jugendiris-Gebraucht "Serena". Gleich nach Tagen nach der 'nwendung tritt eine auffal-lende Teintverschönerung in, die Haut wird sammetweich und zart. Beseitigt schnell und sieher alle lästigen Haufehler, wie Sommersprossen. Falten, Narben, Säuren, Flechten, Röte, lästige Nasen-röte e'e. und ist absolut unschädlich. Allein-verkauf gegen Nachnahme à Fr. 4.25. 1546 Bei Nichterfolg das Geld zurück.

Gross-Exporthans "Zunisa" Lausanne



Bitte, telephonieren Sie



Zürich Tag- und Nachtbetrieb